

Quality Assurance Solutions Using An Auditor

Simon Peek, Teamstudio Europe Ltd., Huntingdon/UK

Schwerpunkte der Präsentation:

- Qualitätssicherung im Entwicklungsverfahren
- Automatisierung von Anwendungstests
- Erhebliche Reduzierung der benötigten Zeit für Anwendungstests
- Erhöhung der Zuverlässigkeit von Anwendungen
- Hilfe bei der Einhaltung von Firmenrichtlinien
- Nutzen der Auditing-Funktionen von Teamstudio Analyzer

Simon Peek

arbeitet seit 15 Jahren in der IT-Branche im Bereich Qualitätssicherung und Technischer Kundendienst. Während der letzten drei Jahre war er im Technischen Kundendienst bei Teamstudio Europe Ltd. beschäftigt. Gegenwärtig erfüllt er strategisch orientierte Aufgaben und ist für Marktanalysen sowie die Bereitstellung von technischen Produktschulungen für Angestellte im Technischen Kundendienst und Verkauf verantwortlich. Zu seinem Aufgabenbereich zählen ebenfalls technische Präsentationen auf Messen und Usergroup-Konferenzen sowie Produktpräsentationen und technische Workshops direkt beim Kunden.

Entwicklungswerkzeuge für Lotus Notes/Domino

Ein kritischer Erfahrungsbericht über die "ITF Tools Suite for Lotus"

Tobias Helling, HITCON AG, Münster

Mit dem *Development Center* steht ein Werkzeug für die Nutzung von zentralen Repositories, die Verwaltung und Übertragung von Modulen, Designelementen bzw. Datenbankeigenschaften in die zu entwickelnden Datenbanken zur Verfügung. *Version Control* erleichtert mehreren Entwicklern das gleichzeitige Arbeiten an einem Projekt. Der *Form Builder* erlaubt die Nutzung von Masken und Teilmasken ohne Performance-Verluste. Und der *Design Reporter* kann sehr schnell eine Datenbank analysieren und einen Überblick über Elemente und Dokumente geben.

Doch was bringen diese Werkzeuge Entwicklern?
Halten sie den Entwickler von seiner Arbeit ab?
Wie hoch ist der Aufwand der Einarbeitung und späteren Nutzung?
Werden die Fähigkeiten des Entwicklers gar eingegrenzt?
Wie sehen die Ergebnisse am Ende des Projektes aus?

Die HITCON AG hat in den letzten 18 Monate Erfahrungen beim Test, der Einführung und der Nutzung in mehreren Projekten sammeln können. Teilweise wurden die Werkzeuge auch in gemeinsamen Projekten mit den Kunden eingesetzt. Das Ergebnis war überraschend. Darüber und über die Erfahrungen wird in dem Vortrag berichtet. Und natürlich werden die Werkzeuge mit ihren wichtigsten Funktionen live vorgestellt.

Tobias Helling

ist gemeinsam mit Helmut Holtstiege im Vorstand der HITCON AG mit Sitz in Münster. Nach seinem Informatik-Studium waren Softwareentwicklung, Client-/Server-Infrastruktur, Informations- und Kommunikationssysteme in der Beratertätigkeit und zuletzt in der Leitungsverantwortung bei einer Zentralbank die beruflichen Schwerpunkte. In seine heutige Zuständigkeit fällt die Realisierung von Kundenprojekten im Umfeld Office Automation, Internet, Groupware- und Collaboration-Systeme, basierend auf einem langjährigen Erfahrungsschatz des gesamten Teams.

Ein besonderes Interesse galt dabei der Auswahl und Einführung einer Architektur- Plattform sowie Entwicklungsstandards und Werkzeugen für eine effiziente Notes/Domino-Entwicklung, um der zunehmenden Bedeutung des Internets und des E-Business in gemeinsamen Projekten mit den Kunden gerecht zu werden.